



Nachlese für die Tageswanderung am Sonntag, 21. Juni 2026

Wanderbegleitung: Gundi Grafe und Manfred Repky

Unterwegs auf dem Mönzheimer Gipfelpfad



Die Wandergruppe

Wegen der angekündigten, hohen Temperaturen haben sich einige, verständlicherweise abgemeldet, somit sind 13 Personen geblieben, die mit uns die Mönzheimer Gipfeltour gewandert sind.

Die Anfahrt mit S – Bahn und Bus verlief reibungslos und wir kamen pünktlich im kleinen, historischen Ortskern an. Nach kurzer Begrüßung starteten wir zügig um den ersten Gipfel, den Buigen zu erreichen. Die Strecke durch den kühlen Wald und die leichte Bewölkung kamen uns für den stetigen Aufstieg entgegen. Weiter ging es auf einem Trampelpfad wo wir von Brigitte Brosch überrascht wurden. Sie ist Vorständin in der Ortsgruppe in Leonberg und lebt seit ihrem Ruhestand wieder in ihrer alten Heimat. Sie hat auf unserer Homepage davon gelesen, dass wir am Sonntag hier unterwegs sind. Begeistert begleitete sie uns bis zum Obermönzheimer Schloss. Sie klärte uns auf über die Entstehung der Gipfeltour, eine Idee von der ortsansässigen Wandergruppe Die „Tausendfüßler.“ Auch über die bewegte, lange Geschichte des Mönzheimer Schlosses, den Freiherren von Gaisberg - Schöckingen erzählte sie uns bis in die Gegenwart. 1920 wurde das heruntergewirtschaftete Gut von Freiherr Norman von Gaisberg übernommen und bis jetzt in der dritten Generation samt Forstverwaltung und angrenzender Golfplatz bewirtschaftet. Auch die kleine, private Grabstätte der Adelsfamilie zeigte Sie uns noch, bevor Sie sich von uns herzlich verabschiedete. Wir wanderten weiter in Richtung Paulinensee, wo eine kleine Vesperpause eingeplant war. Der See ist als Rückhalte Becken ausgebaut, um das tiefliegende Mönnheim bei Starkregen und Überflutungen zu schützen. Der Name des Sees, abgeleitet von Pauline, nach einer Tochter des Adelsgeschlecht. Wir hatten ja noch einige Auf und Abstiege zu bewältigen bis unser höchster und letzter Punkt, der Tobel erreicht war. Wir staunten über die schöne Aussicht auf Mönnheim, ruhten uns kurz aus und hielten das Ganze mit Bildern fest. Jetzt



ging es nur noch auf kühle, schmale Waldpfade abwärts zu unserer wohlverdienten Schlusseinkehr Im Landgasthof Ochsen. Wir hatten tagsüber ja schon reichlich geschwitzt, aber die Heimfahrt mit dem Bus ohne Klimalage war nochmal schweißtreibend. Als Wanderbegleitung ist man ja immer froh und zufrieden, wenn man alle Teilnehmer müde aber wohlbehalten nach Hause bringt.

Eine Danke schön an Alle, die so tapfer mit uns mitgewandert sind!
Gundi Grafe

21.06.2026 Text und Bilder von G. Grafe – weitere Bilder von M. Repky



..unterwegs..





..Rast am Paulinensee



Ortskundige Führerin



..und unterwegs..



Mal wieder oben



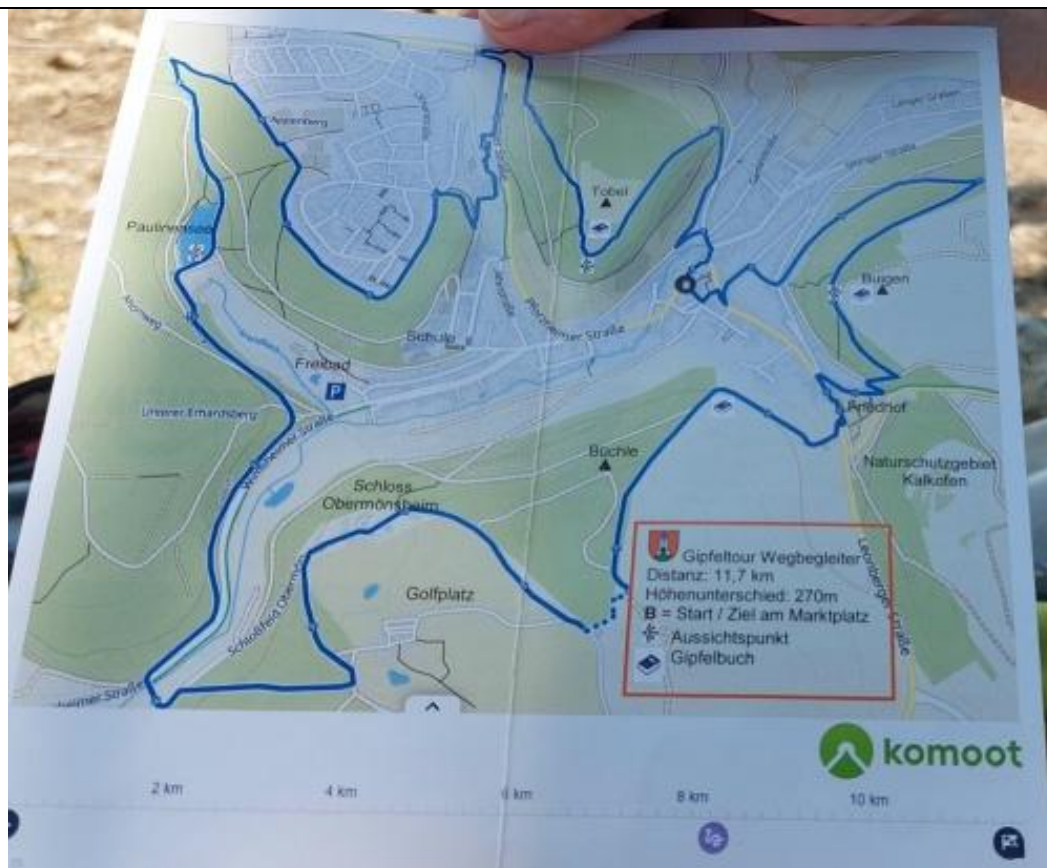
Und unterwegs..



Auf dem letzten Gipfel der Tour – Bild: M. Repky



Schloss Obermönsheim - Bild: M. Repky



Der Wegeverlauf um Mönchsheim - Bild: M. Repky



am Einkehr-Ziel

Vom 23./27.06.2026 GG / MR / pm